



Zitate von Freiwilligen

» Durch meine Arbeit habe ich ...

- ... Wertschätzung
- ... Erweiterung meiner sozialen Kompetenz
- ... eine andere Sichtweise des Lebens
- ... mehr Selbstvertrauen in meine Fähigkeiten
- ... neue Kontakte
- ... mehr Lebendigkeit
- ... die Welt aus einer anderen Perspektive
- ... ein Lächeln
- ... mehr Sinnhaftigkeit
- ... Stärke in der Schwäche
- ... gebraucht zu werden
- ... Zuwachs an Fähigkeiten
- ... eigene, neue Ressourcen
- ... Motivation durch die faszinierende Stärke der Betroffenen
- ... mich selbst neu

... erfahren «.

DMSG

DEUTSCHE MULTIPLE SKLEROSE GESELLSCHAFT
Landesverband Hamburg e.V.

Das DMSG **Ehrenamt**
Tel. 040 - 422 44 33
dmsg-hamburg@dmsg.de

Haben wir Ihr Interesse für das Ehrenamt bei der DMSG geweckt? Wir freuen uns auf einen Anruf oder eine E-Mail von Ihnen!

Gestaltung: Susanne Adamek | Titelfoto: shok © - Fotolia.com, Hamburg: Magazin (1), Fotolia.com (7), Stand: Januar 2013

Mit freundlicher Unterstützung von:



Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft
Landesverband Hamburg e.V.

Eppendorfer Weg 154 - 156
 20253 Hamburg
 Tel. 040 - 422 44 33
 Fax 040 - 422 44 40
 dmsg-hamburg@dmsg.de
 www.dmsg-hamburg.de

DMSG
 DEUTSCHE MULTIPLE SKLEROSE GESELLSCHAFT
 Landesverband Hamburg e.V.

Das DMSG
Ehrenamt

- ➔ Haben Sie Zeit zu verschenken?
- ➔ Haben Sie Spass am Umgang mit Menschen?
- ➔ Haben Sie Lust, sich sozial zu engagieren?



→ Haben Sie Zeit zu verschenken? Haben Sie Spass am Umgang mit Menschen? Haben Sie Lust, sich sozial zu engagieren?

Die DMSG - Landesverband Hamburg e.V.

Die DMSG Landesverband Hamburg e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der die Interessen von Multiple Sklerose-Betroffenen vertritt. Sie unterstützt MS-Betroffene und deren Angehörige durch gezielte Information und Beratung bei der Krankheitsbewältigung. Zum Angebot der DMSG gehören persönliche und telefonische Beratungsgespräche, Unterstützung bei Anträgen sowie ein vielfältiges Seminar- und Veranstaltungsprogramm.

Multiple Sklerose ist eine Autoimmunerkrankung des zentralen Nervensystems. Die Krankheit bricht meistens zwischen dem 20. und 40. Lebensjahr aus. Bei MS attackieren Immunzellen die Ummantelung der Nervenzellen, was unter anderem zu Lähmungen, Gefühls-, Seh-, Geh- und Koordinationsstörungen führen kann. Was die Immunzellen zu dieser Attacke veranlasst, ist bislang unbekannt.

MS ist eine unheilbare Krankheit. Weltweit leiden daran rund zweieinhalb Millionen Menschen, in Deutschland etwa 130.000, ca. 4.000 davon leben in Hamburg.

MS ist eine junge Krankheit: Sie trifft überwiegend Menschen zwischen 20 und 40 Jahren – plötzlich und mitten in der Lebensplanung, beim Aufbau von Beruf und Familie. Durch Bewegungseinschränkungen und Mobilitätsverlust droht Isolation, da das soziale Umfeld nicht mehr wie früher gepflegt werden kann.

Entsprechend wichtig ist Ihre Aufgabe als Freiwilliger: Der Besuchsdienst ist zum Beispiel oft die einzige Kontaktbrücke MS-Betroffener zur Außenwelt.

Unsere Mittel sind knapp, da wir uns nur über Mitgliedsbeiträge, Spenden und Stiftungsgelder finanzieren. Wir erhalten keinerlei öffentliche Zuschüsse. **Freiwillige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind unsere wichtigste Stütze** – ohne ihre Hilfe könnten wir vieles nicht realisieren.

Wir suchen

- Freiwillige für den Besuchsdienst im häuslichen Bereich
- Freiwillige als Begleitung bei Aktivitäten wie Konzerte, Ausflüge, Kino, Zoo, Theater, Café

Ihre Stärken sind

- Einfühlungsvermögen
- Offenheit
- Geduld
- Zuhören können

Wir bieten

- Austausch mit Gleichgesinnten
- Aktuelle Informationen über das Krankheitsbild
- Beratung und Unterstützung bei Ihrer Tätigkeit
- Versicherungsschutz
- Fahrtkostenerstattung